



Dorfzeitung Gossersweiler-Stein

Ausgabe November 2023

V. i. S. d. P. Eva Pfundstein

Kontakt: ortsgemeinde@gossersweiler-stein.de, **Dorfzeitung:** dz@gossersweiler-stein.de – www.gossersweiler-stein.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Montag, 09.30 – 11.30h, 1. und 3. Mittwoch, 15.30 – 17.30 h **Telefon:** 67 89

Ortsbürgermeister-Sprechstunde: Diesen Monat findet keine Bürgermeister-Sprechstunde statt.

SAMSTAG

04.11.23

ab 16.00 Uhr

Wir feiern...

30 Jahre BAF Südpfalz

Musik:
**Wolfgang
& Harry**

**„DO BISCHD BAF“
TANZBALL**

- Kinderchor
- Chor / VHS-Kurs
- Kaiserbachmusikanten
- Tombola

**Wo: Berglandhalle
Gossersweiler-Stein**

Eintritt: 5 Euro
Verkleidung erwünscht!



Endlich ist es wieder soweit!

Die „Frauengemeinschaft Kaiserbachtal“ plant einen Nachmittag für JUNGE und ÄLTERE, FRAUEN und MÄNNER

Am *Mittwoch, den 29.11.2023* um 12:00 Uhr treffen wir uns im Pfarrheim Gossersweiler zum gemeinsamen Mittagessen. Anschließend werden wir bei Kaffee und Kuchen „alte Bilder“ zeigen.

Bitte meldet euch bis Freitag, den 24.11.2023 bei Marianne Spiess, Telefon 5578 oder bei Liesel Kirsch, Telefon 5100 an.

Wer bereit ist einen Dienst zu übernehmen, zum Beispiel Kuchen backen, Tische decken oder in der Küche mitzuhelfen, meldet sich bitte bis Montag, den 20.11.2023 bei Michaelae Christiani-Braun, Telefon 5493.

Wir werden dann einen Dienstplan erstellen.

Wir freuen uns auf Euch!

das Team der Frauengemeinschaft

Illegale Grünabfallentsorgung

Leider müssen wir erneut auf illegale Grünabfallentsorgung aufmerksam machen.

Es wurde im Gemeindewald in der Nähe vom Feriendorf Eichwald illegal Grünschnitt entsorgt. Dies ist Gemeindewald und kein Ablageplatz für Grünabfälle.

Wir bitten darum, den Grünschnitt auf legalem Weg zu entsorgen und nicht willkürlich in fremdem Wald abzulegen.

Wenn jemand etwas gesehen oder mitgekriegt hat, bitte gerne im Gemeindebüro melden.



Liebe Wanderfreunde**Monatswanderung November**

Am **Sonntag**, den 12. November sind wir in Annweiler um den Adelberg unterwegs.

Abfahrt: 10.00 Uhr Gemeindehaus

Abmarsch: 10.15 Uhr Parkplatz Turnerheim

Wanderung: über den kleinen Adelberg zur Jungpfalzhütte – Holderquelle - Krappenfelsen – Ruheoase– Turnerheim - Schützenhaus
(ca. 9km/250hm)

Einkehr: gegen 13.00 Uhr Schützenhaus Annweiler

Kurze Tour: Parken Turnerheim - Ruheoase - Schützenhaus
(ca. 2,5km)

Vorschau Dezember:

Sonntag 10. Dezember

Wintergrillen am Gemeindehaus

Stefan Renno

Wanderwart

Öffnungszeiten Gemeindebüro im November

Das Gemeindebüro ist **montags von 9.30 – 11.30 Uhr** und am 1. und 3. Mittwoch **von 15.30 – 17.30 Uhr** geöffnet.

Die restlichen Mittwoche bleibt das Gemeindebüro geschlossen.

Sie erreichen uns auch per Email: ortsgemeinde@gossersweiler-stein.de, oder während den Öffnungszeiten telefonisch: 6789.

Die Ortsbürgermeister-Sprechstunde entfällt im November.



In dringenden Fällen können Sie Herrn Braun auch telefonisch kontaktieren (Tel.: 0173-8539159).

Veranstaltungskalender 2024

Liebe Vereine,

gerne würden wir für das Jahr 2024 wieder eine Veranstaltungsübersicht planen, in der die Termine der Vereine enthalten sind (Änderungen/Terminabsagen sind jederzeit möglich).

Wenn Ihr schon Termine oder Veranstaltungen habt, bitte gerne per eMail an dz@gossersweiler-stein.de senden.

Termine können auch im Laufe des Jahres noch weiter ergänzt werden.



SAVE THE DATE KAMPAGNE 23/24

1. Prunksitzung 27.01.2024

2. Prunksitzung 03.02.2024

Aufgrund der Umbaumaßnahmen unseres Bürgerhauses, finden die Sitzungen in der Berglandhalle (Gossersweiler – Stein) statt.



Dringend gesucht!

Unser Bulli braucht einen trockenen Stellplatz (Scheune, Garage o.ä.) für den Winter in Gossersweiler-Stein oder Umgebung.

Wer etwas weiß oder hat gerne anrufen unter: 0176-96071141



Sinkkästen-Reinigung

Am Samstag, den **18.11.2023** findet **ab 8.00 Uhr** die diesjährige Sinkkastenleerung in den Ortsgemeinden Gossersweiler und Stein statt.

Die Anwohner werden gebeten, darauf zu achten, dass die Sinkkästen nicht zugeparkt und frei zugänglich sind für die Helfer, da sie sonst nicht geleert werden können.

Freiwillige Helfer sind sehr gerne willkommen, Treffpunkt ist das Gemeindehaus.

Wir bitten um Kenntnisnahme und entsprechende Beachtung!





DIE MONTAGSMALER
 waren wieder fleißig, können sehr
 stolz auf Ihre Werke sein.
 Eindeutige Fortschritte sind nicht zu
 übersehen!

JOHANNA KIRSCH

IN FARBE noch viel sehenswerter:

[https://gossersweiler-
 stein.de/index.php/dorfzeitung/](https://gossersweilerstein.de/index.php/dorfzeitung/)

Pressemeldung der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels

Photovoltaik und KIPKI in der Diskussion

Verbandsgemeinderat - Sitzung

Am Donnerstag, den 12. Oktober tagte der Verbandsgemeinderat im hauseigenen Ratssaal. Schwerpunkt der Agenda war die Vorstellung der Studie „Untersuchung von Eignungsflächen für Photovoltaik-Freiflächenanlagen“ (kurz PFA). Zunächst erläuterte Tan Weigand von der Firma BIT in Karlsruhe den Anlass für die Untersuchungen. Als Motive wurden Klima- und Umweltschutz, die Stärkung der Unabhängigkeit bei der Stromerzeugung, die Senkung der Energiekosten sowie die Vorgaben der Landesregierung und der Regionalplanung an die Gemeinden, entsprechende Flächen auszuweisen, benannt. Die Flächen wurden nach harten und weichen Ausschlusskriterien sowie Eignungskriterien in den Blick genommen. Zu den harten Ausschlusskriterien gehören Siedlungsgebiete, Waldflächen, Naturschutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope und Vorranggebiete der Land- und Forstwirtschaft. Die meisten harten Ausschlusskriterien schließen die Errichtung einer PFA gänzlich aus. Stehen keine Alternativflächen zur Verfügung, kann es aber zu Ausnahmen kommen.

Zu den weichen Ausschlusskriterien zählen Vorranggebiete für Naturschutz und Landschaftspflege sowie Grundwasserschutz, Natura 2000 Gebiete wie zum Beispiel Vogelschutzgebiete, Vorbehaltsgebiete wie zum Beispiel der Land- und Forstwirtschaft und Landschaftsschutzgebiete. Weiche Ausschlusskriterien sprechen gegen die Errichtung einer PFA, schließen diese aber nicht aus.

Zu den Eignungskriterien gehören Nähe zum nächsten Netzverknüpfungspunkt, Exposition bzw. Sonneneinstrahlung sowie die Förderfähigkeit durch das EEG (entlang von Bahntrassen und innerhalb benachteiligter Gebiete).

Im Weiteren folgt die Prüfung auf weitere Positiv- und Negativkriterien mithilfe von Portalen und Kartenwerken, die nicht als Metadaten zur Verfügung stehen wie Exposition bzw. Hangneigung, Ackerzahlen, Nähe zum Netzverknüpfungspunkt, Starkregenrisiko und Wasserschutzgebiete.

„Die perfekte Fläche gibt es nicht. Jede Fläche hat sowohl negative als auch positive Merkmale,“ bemerkte Weigand abschließend. Bevorzugt nutze man Südhänge, inzwischen seien aber auch Nordhanglagen ertragreich nutzbar.

Im Anschluss beschrieb Weigands Kollege Daniel Grün die Ermittlung der Eignungsflächen. Bei der Flächenanalyse sei darauf geachtet worden, das Konfliktpotenzial durch möglichst wenig Ausschlusskriterien zu minimieren und den Mehrwert der Anlage durch möglichst viele Eignungskriterien zu maximieren. Grün stellte die Potenzialflächen der Verbandsgemeinde vor. Möglich sei auch Agri-PV, welche die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte und die Energiegewinnung ohne Verlust von Ackerflächen verknüpfe. Kritikpunkt sei bislang noch die Wirtschaftlichkeit der Anlagen, so Grün.

Insgesamt wurden im Verbandsgemeindegebiet Annweiler am Trifels ca. 264 ha an Flächen gefunden, die für eine Nutzung durch PFA in Frage kommen. Das entspricht ca. drei- bis viermal der bilanziellen Deckung des Strombedarfs der Verbandsgemeinde. Das Verbandsgemeindegebiet ist konfliktarm nur begrenzt für die Nutzung von Solarenergie nutzbar. Große Teile des Gebiets sind mit harten Ausschlusskriterien wie etwa dem Pfälzerwald und dem Vorranggebiet Landwirtschaft belegt. Die vorgeschlagenen Potenzialflächen seien auch nicht abschließend zu bewerten, sagte Grün. Kriterien, die noch nicht berücksichtigt werden, konnten wie beispielsweise Eigentümerwille und Artenschutz könnten die Eignung einer Fläche noch ändern. Im nächsten Schritt wird die Studie an den Planungsverband Region Rhein-Neckar zur Prüfung der Übernahme in den Regionalplan weitergeleitet.

Fortsetzung von Seite 6:

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt der Sitzung war das Kommunale Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI). Es ist Teil der Kommunalen Klimaoffensive des Landes Rheinland-Pfalz. Durch KIPKI fördert die Landesregierung Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels in Kommunen in Rheinland-Pfalz. Im Zug der einwohnerbezogenen Pauschalförderung stehen allen Verbandsgemeinden, kreisfreien Städten und Landkreisen je nach Einwohnerzahl festgesetzte Mittel zur Verfügung. Das bedeutet für die Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels konkret, dass Fördermittel in Höhe von 491281,47 Euro in Anspruch genommen werden können. Diese sollen in zusätzliche Maßnahmen zum Klimaschutz und der Anpassung an die Folgen des Klimawandels fließen. Die Ortsgemeinden hatten dabei die Möglichkeit, Projektideen einzureichen und so von den zur Verfügung stehenden Mitteln zu profitieren. An Maßnahmen beschloss der Rat Investitionen in energetische Sanierungsmaßnahmen kommunaler Gebäude, Zuschüsse für Balkonkraftwerke sowie die Umstellung der restlichen Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. Im Bereich der Klimaanpassungsmaßnahmen soll ein Bewässerungssystem in der Markwardanlage installiert bzw. Regenwasserrückhaltung betrieben werden. Zudem soll am Silzer See ein Klimaerlebnis-Lehrpfad entstehen.

Bereits in der letzten Sitzung wurde von den Fraktionen der CDU, FWG und FDP eine Anfrage hinsichtlich der Einführung einer Ehrenamtskarte gestellt. Nach der Prüfung des Antrags samt der inhaltlichen Gestaltung hat der Rat die Einführung einstimmig beschlossen. Die Ehrenamtskarte soll ihren Besitzern als Anerkennung für ihr ehrenamtliches Engagement besondere Vergünstigungen ermöglichen. Voraussetzung für den Erhalt der Karte sind mindestens 250 ehrenamtlich geleistete Dienststunden pro Jahr. Dafür darf keine Vergütung oder pauschale Entschädigung erfolgen. Die Karteninhaber haben im Bereich der Verbandsgemeinde künftig freien Eintritt ins Trifelsbad und erhalten bei Kursen der VHS Annweiler 20 Prozent Rabatt.

Termin Boulespiele-Nachmittag

Am **Freitag, 17.11.2023** findet der nächste Boulespiele-Nachmittag statt. Los geht's um 15.00 Uhr und Ende ist gegen 18.00 Uhr.

Jeder ist willkommen, Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

Die Boulespieler sind kein Verein oder Club, sondern Anfänger, die Spaß am Boule spielen haben und sich über neue Mitspieler freuen.

Vorbeikommen und Mitspielen!

P.S.: Bei schlechtem Wetter kann auch Mal eine Runde „Schafskopf“ im Mehrgenerationen-Treff gespielt werden.



Gottesdienst mit Adventsfeier

der Kita Gossersweiler



Redaktionsschluss der Dorfzeitung ist jeweils der 27. des Monats.

Bitte beachten, sollten Termine am Anfang eines Monats sein, bitte den Beitrag bereits für die Ausgabe des Vormonats schicken, damit sichergestellt wird, dass die Ankündigung noch erscheint.

Infos, Texte, Bilder bitte per Mail an: dz@gossersweiler-stein.de

Alle Ausgaben der Dorfzeitung finden Sie – aktuell und in Farbe- **online** unter www.gossersweiler-stein.de.